

Herausgegeben von den
Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Kitzingen-Stadtkirche,
Kitzingen-Friedenskirche,
Hohenfeld, Kaltensondheim,
Sickershausen, Repperndorf
und Buchbrunn.

Verantwortliches Redaktionsteam:
Dekan Kern, Pfarrer Ahrens,
Pfarrer Koch, Pfarrer Jurkat,
Pfarrerin Küppers-Jurkat,
Pfarrerin Bromberger, Pfarrerin Schlinke,
Pfarrer Schlinke, Uwe Wohlmeiner,
Diakon Dubowy

Nachdruck – auch auszugsweise –
nur mit Genehmigung.
Druck: Weißenberger, Kitzingen

Juli 2011
59. Jahrgang

Evangelischer Gemeindebote Kitzingen

**„Die Lehre Christi ächtet
jeden Krieg.“**

Erasmus von Rotterdam

Liebe Gemeinde!

Martin Luther übersetzte einst die Bibel ins Deutsche. Er erntete viel Ruhm dafür. Damit er das überhaupt machen konnte, brauchte er zum Beispiel eine ordentliche griechisch-lateinische Ausgabe des Neuen Testaments. Dafür sorgte aber ein anderer: Erasmus von Rotterdam. Jahrelang befasste er sich mit dem Text des Neuen Testaments. Er sammelte Manuskripte, verglich Versionen, versah die Texte mit seinen Anmerkungen. 1516, ein Jahr vor Luthers Thesenanschlag, brachte er die Ausgabe heraus, die Luther dann für seine berühmte Übersetzung benutzte.

Erasmus von Rotterdam starb am 12. Juli 1536. Sein Todestag jährt sich in wenigen Tagen zum 475. Mal. Ich nehme das als Anlass, an jenen berühmten Gelehrten zu erinnern. Die Sache mit dem Bibeltext ist bezeichnend für ihn. Er war hochberühmt zu seiner Zeit und ist es bis heute. Aber das Vorpreschen war seine Sache nicht. Das tat Luther. Er hielt sich lieber aus den Streitigkeiten heraus. Dabei war er in der Sache der Reformation gar nicht so fern.

Luther wollte ihn gern auf seiner Seite wissen. Nach dem Thesenanschlag geriet die mittelalterliche Welt Europas in Aufruhr. Erasmus lebte und lehrte an der Universität in Loewen. Dort glaubte man sogar, dass Erasmus hinter allem stecke. Er habe „die Eier gelegt, die Luther ausgebrütet hat“. Erasmus bestritt das in aller Deutlichkeit.

Dabei teilte er durchaus die Kritik am Papsttum der damaligen Zeit, am Reliquienkult, an der mittelalterlichen Theologie und vielem anderen. Erasmus war wie Luther gegen Ablasshandel, weil

man sich den Himmel nicht kaufen könne. Fast wie ein Kabarettist heute prangerte er die Missstände an.

Aber Erasmus widerstrebte die Heftigkeit, mit der Luther vorging. Er nannte ihn einen rauen Wundarzt. Dabei gestand er durchaus zu, dass die Welt so einen vielleicht brauchte. Aber seine Sache war es nicht. Er sah sich als Wissenschaftler. Er war am liebsten neutral und



wollte sich gerne aus allem heraushalten. Die Politik überließ er anderen. Deshalb lehnt er es ab, sich öffentlich auf die Seite Luthers zu stellen. Aber er weigert sich auch, gegen ihn aufzutreten.

Lange ließ sich das nicht durchhalten. Und so machte er irgendwann doch, was man sich auf Seiten der mittelalterlichen Kirche wünschte. Er schrieb ein Buch gegen Luther, und der antwortete prompt. Aber die Frage, um die es da ging, war in den Umwälzungen jener Zeit Nebensache: Ist der Wille des Menschen frei oder nicht. Erasmus hatte die Erwartungen erfüllt und sich doch aus den eigentlichen Fragen herausgehalten. Die Reformation war in vollem Gange – ob mit oder ohne freien Willen.

Neutralität war ihm ein hohes Gut. Sich zu binden, lehnte er ab. Und da konnte er dann doch deutlich werden. „Dulce Bellum inexpertis“ nennt er seinen berühmten Essay: Süß ist der Krieg für die, die ihn nicht erfahren haben. Der Titel ist Programm. Erasmus hält gegen die Kriege seiner Zeit und aller Zeit. Sie sind ein untauglicher Ersatz für vernünftige

Politik, im Krieg gibt es nur Verlierer und Feindbilder stimmen nie. Das sind Wahrheiten, denen die allermeisten zustimmen, und doch gibt es nach wie vor Kriege. Der Mensch, so sagt Erasmus, ist gar nicht für den Krieg geschaffen: „Die Natur schenkte ihm freundliche Augen als Spiegel der Seele, biegsame Armen zur Umarmung, gab ihm die Empfindung eines Kusses, das Lachen als Ausdruck von Fröhlichkeit, Tränen als Symbol für Sanftmut und des Mitleids.“ Flowerpower im Mittelalter oder doch mehr?

Im Jahr 1517 sollte eine Friedenskonferenz in Cambrai stattfinden. Erasmus schrieb dafür die „Klage des Friedens“. Zur Konferenz kam es nicht, aber der Text des Erasmus wurde zur ersten großen pazifistischen Schrift der

Neuzeit. Erasmus: „Auch Jene sind Menschen. Wem ist kein gut klingender Vorwand zur Hand, einen Krieg zu beginnen? Doch die Lehre Christi ächtet jeden Krieg. ... Sollen sie doch aufhören, sich mit dem Titel ‚Christ‘ zu behängen – oder aber die Lehre Christi durch Solidarität beweisen!“

Das alles ist lange her. Die Kriege von damals sind etwas völlig anderes als die heutigen. Die Verantwortlichen wissen, dass sie im Tun und Lassen schuldig werden. Und Erasmus hat leicht reden, der sich doch aus allem Streit heraus hielt. Und trotzdem: die gewaltkritische Tradition Europas ist etwas wertvolles, das wir selbst nicht wichtig genug nehmen können. Sie geht bei Erasmus – und nicht nur bei ihm – einher mit der Hochschätzung von Bildung. Man darf das nicht überstrapazieren, aber alle Forschungen zum Thema bestätigen einen gewissen Zusammenhang. Und auch die deutlichen Worte des Erasmus gegen Feindbilder müssen wir uns alle hinter die Ohren schreiben.

Ihr Pfarrer Norbert Schlinke

Mit spitzer Feder notiert

Alle Jahre wieder drängt uns der Sommer hinaus in die freie Natur. Auch das gottesdienstliche Leben verlagert sich von unseren Kirchenräumen dort hin. Dies geschieht getreu den Sätzen aus dem Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“, in denen behauptet wird, dass die Kleider der Natur schöner seien als die Seide des Königs Salomo. Unbestritten ist, dass solche Gottesdienste einen eigenen Charme entwickeln. Und manchem hilft die ungewohnte Umgebung, eigene, tiefere Glaubenserfahrungen zu machen.

Voraussetzung ist natürlich immer, dass die Natur bei solchen Veranstaltungen auch mitspielt. Gottesdienste im Freien sind wetterabhängig. Das musste die Stadtkirche erleben, als ihr Pfingstgottesdienst im Weinberg buchstäblich ins Wasser fiel. Die wöchentlichen Andachten in der Gartenschau mittwochs „fünf nach fünf“ sind regelmäßig auch Zitterpartien wegen des Wetters, auch wenn diese Veranstaltungen bisher sehr gut angenommen worden sind. Es gehört also Mut dazu und eine gehörige Portion Gottvertrauen, solche Gottesdienste zu planen.

Dieser Mut wird auch im Juli wieder aufgebracht. Die Buchbrunner feiern ein ökumenisches Gemeindefest am 23. 7.; die Stadtkirche ihr Paul-Eber-Hoffest am 17. 7.; am 24. Juli wagen wir einen Familiengottesdienst im Grünen im Römerhof. Schließlich gibt es noch einen Gottesdienst zum Etwashäuser Dorrfest am Bartelsturm am 29. Juli.

Bei all diesen Veranstaltungen wünschen wir uns natürlich, dass es nicht regnet. Gar keine leichte Aufgabe für Petrus, da immer die Sonne scheinen zu lassen. Landwirte und Gärtner erwarten ja auch notwendigen Regen für ihre Ernte. Die Schwierigkeiten lassen sich bestenfalls mit der Erkenntnis lösen, dass es kein schlechtes Wetter gibt, sondern nur unpassende Kleidung.

Lassen Sie sich also nicht abschrecken von einigen dunkelgrauen Wolken und nehmen Sie die Einladungen, Gott in der freien Natur zu begegnen, gerne an!

Uwe Bernd Ahrens

Kollekten

- 3. 7. Partnerkirche Mecklenburg
- 10. 7. Aktion 1+1 mit Arbeitslosen teilen
- 24. 7. Besondere gesamtkirchliche Aufgaben
- 7. 8. Diakonie Bayern

Gospelchor tritt auf

Am Samstag, 23.7. gibt der Gospelchor „Get on board“ ein Konzert. Das Konzert findet in der Kreuzkapelle in Etwashausen statt. Es beginnt um 19 Uhr. Eintritt ist frei.

Aussendungsgottesdienst für Partnerschaftsgruppe

Im August besucht eine siebenköpfige Gruppe unter Leitung von Pfarrer Jan Peter Hanstein aus Rödelsee (er ist Missionspfarrer und Beauftragter für die Partnerschaftsarbeit im Rahmen der Partnerschaftsarbeit des Dekanats) für vier Wochen Papua Neuguinea und die dortige Ausbildungsstätte in Banz, mit der wir seit vielen Jahren partnerschaftlich verbunden sind. Am 31. Juli wollen wir die Gruppe im Gottesdienst der Stadtkirche aussenden und segnen. Dazu laden wir besonders auch alle ein, die sich mit der Missions- und Partnerschaftsarbeit verbunden wissen. Beginn ist um 9.30 Uhr.

Neue Sonntagsblattreihe

Mit der Pfingstausgabe begann im Sonntagsblatt eine neue Glaubenskursreihe. Sie steht unter dem Thema „Praxis des Glaubens – Christsein im Alltag“. Ein Jahr lang soll es wöchentlich auf zwei Seiten um die praktische Seite des Glaubens gehen. Wie kann man Christsein gestalten? Welche Bedeutung hat dabei der Festkreis des Kirchenjahres? Welche Bedeutung können dabei körperliche Übungen und Meditation gewinnen? Wie gewinnt das Christsein Bedeutung in der Natur, auf der Straße, im Urlaub? In der zweiten Hälfte des Kurses geht es um ethische Fragen. Im Internet finden Sie das Sonntagsblatt unter www.sonntagsblatt-bayern.de.

Natur in Kitzingen – Natürlich mit Kirche

Die Kirchen sind zu Gebet und Besichtigung zu folgenden Zeiten geöffnet:

- **Kreuzkapelle:** Besichtigung mittwochs bis sonntags von 16–18 Uhr
- **Evangelische Stadtkirche:** Täglich zu Gebet und Besichtigung geöffnet
- **Katholische Pfarrkirche St. Johannes:** Täglich zu Gebet und Besichtigung geöffnet

Gospelgottesdienst mit „Get on board“ am 3. Juli in der Stadtkirche

Der im Landkreis Kitzingen bekannte Chor „Get on board“ wird am Sonntag, den 3. Juli den Gottesdienst um 9.30 Uhr musikalisch ausgestalten. Im Oktober 2010 präsentierte der Gospelchor des Dekanats Kitzingen seine neue CD „Thank you“ in einem mitreißenden Konzert. Das aus einer Mischung aus traditionellen Gospels und modernen Spirituals bestehende Programm begeistert viele Zuhörer von jung bis alt in Kitzingen und im Dekanat. Sowohl A-Cappella-Stücke, als auch Gospel-Arrange-



ments mit Klavierbegleitung sind im Programm. Der seit mehr als 20 Jahren bestehende Chor zählt rund 30 Mitglieder und steht seit 2006 unter der Leitung von Maximilian Mauder, der mit jugendlichem Elan für viel Rhythmus und Schwung sorgt. In diesem Gottesdienst, der von Dekan Hanspeter Kern gehalten wird, wird auch der neue Krankenhausbesuchsdienst vorgestellt.

Wir laden ein zu folgenden Veranstaltungen:

- Mittwochs, 17.05 Uhr Andacht auf der Mondseeinsel
- 2. 7. Volkslieder und sommerliche Bläserstücke – Der Dekanatsposaunenchor musiziert im Rahmen des Tags der Laienmusik.
- 2. 7. 20 Uhr Nacht der Kirchenmusik in St. Johannes – a cappella dreifach
- 15. 7. Mädchenchöre aus ganz Deutschland singen im Gartenschauland
- 16. 7. 20 Uhr – Geistliches Konzert auf dem Schwanberg/Kirche St. Michael
- 3. 7. 11.30 Uhr Krabbelgottesdienst auf der Mondseeinsel, Veranst.: Kath. Gemeinde St. Johannes
- 19. 7. 17.30 Uhr Platzkonzert des Posaunenchores auf dem Marktplatz

Achtung: Die im Flyer für 17. 7. angekündigten „world-classics“ entfallen.

Stadtkirche

www.stadtkirche-online.de
ev.stadtkirchekitzingen@freenet.de
Telefon: 09321/8025
Kto-Nr. 25916, BLZ 79050000,
Sparkasse Mainfranken



Gottesdienste

Jeden Sonntag um 8 Uhr und 9.30 Uhr

- 3. 7. Dekan Kern – 9.30 Uhr mit Abendmahl

- 10. 7. Diakon Dubowy
- 17. 7. 8 Uhr Dekan Kern,
10 Uhr Familiengottesdienst mit
anschl. Paul-Eber-Hof-Fest –
Pfarrer Ahrens
- 24. 7. Dekan Kern
- 31. 7. Dekan Kern –
anschl. Kirchenkaffee
- 7. 8. Pfarrer Ahrens –
9.30 Uhr mit Abendmahl

Kinder- und Familiengottesdienst
Immer sonntags um 11 Uhr mit Pfarrer
Ahrens (außer in den Ferien)

Familiengottesdienst im Grünen
Zum Abschluss unserer Familiengottes-
dienstserie vor den Sommerferien wol-
len wir den letzten Familiengottesdienst
am **24. Juli um 11 Uhr im Römerhof**
feiern. In diesem Gottesdienst taufen wir
auch einige Kinder und Jugendliche. Im
Anschluss daran ist im Römerhof Gele-
genheit zu gemeinsamen Mittagessen.

Gottesdienst zum Etwashäuser Dorffest

Am 29. und 30. Juli veranstaltet die Et-
washäuser Männerfront ihr traditionel-
les und beliebtes Dorffest am Bartelsturm
(Flugplatzstraße). Dazu gibt es am **29.
Juli um 18 Uhr** einen Familiengottes-
dienst, der vom Kindergottesdiensthel-
ferteam gestaltet wird.
Im Anschluss daran laden wir zu einer
fröhlichen Nachbesprechung ein.

Kapelle Mainblick, 11 Uhr

- 3. 7. Prädikantin Sattes
- 10. 7. Diakon Dubowy
- 17. 7. mit Abendmahl – Pfarrer Koch
- 24. 7. Pfarrer Koch
- 31. 7. Prädikantin Sattes
- 7. 8. Pfarrer Ahrens

Kapelle im Haus St. Elisabeth

Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr – Prädi-
kantin Sattes, Diakon Dubowy, Pfarrer
Oppelt im Wechsel.

Kapelle im Frida-von-Soden Haus

Jeden Mittwoch um 15.30 Uhr – Prädi-
kantin Sattes, Diakon Dubowy, Pfarrer
Oppelt im Wechsel.

Kapelle im Krankenhaus (Ebene 2)
Jeden Donnerstag um 19 Uhr Predigt-
gottesdienst

Sulzfeld

- 10. 7. 11 Uhr Gottesdienst –
Pfarrer Oppelt

Veranstaltungen

*Vorbereitungskreis Kinder- und
Familiengottesdienst*
Mittwochs 19 Uhr im Paul-Eber-Haus

Kindergruppe (6 bis 12 Jahre)
Donnerstags 16-17 Uhr im PEH

Kinderchor

Dienstags 16.30 Uhr Chorprobe im PEH

Jugendchor

Dienstags 18.45 Uhr Chorprobe im PEH

Gospelchor

Montags 19.30 Uhr im Paul-Eber-Haus.
Interessierte sind herzlich eingeladen!

Posaunenchor

Dienstags 20 Uhr im Paul-Eber-Haus.
Interessierte sind herzlich eingeladen!

Seniorenchor InTakt

Mittwochs 10 Uhr im Paul-Eber-Haus.
Interessierte sind herzlich eingeladen!

Paul-Eber-Kantorei

Mittwochs 19.30 Uhr im PEH.
Interessierte sind herzlich eingeladen!

Gesprächskreis um die Bibel

Donnerstag, 21. 7., 19 Uhr im Paul-Eber-
Haus - Thema „Die Botschaft der Gleich-
nisse“ – mit Dekan Kern

Frauenbund

Mittwoch, 13. 7., 15 Uhr: „Es war ein-
mal ... – Märchen aus der Schatzkiste“
mit Märchenerzählerin Frau Karola Graf
im Paul-Eber-Haus.

Sonntag, 17. 7. herzliche Einladung zum
Paul-Eber-Hof-Fest!

Frauentreff

Sonntag, 17. 7. herzliche Einladung zum
Paul-Eber-Hof-Fest!

Donnerstag 28. 7. um 18 Uhr Treffpunkt
am Schwimmbad zu „Führung entlang
des Panoramaweges im Weinparadies
Franken“ mit Frau Fischer. Anschl. Ein-
kehr in der Weinscheune. Wir bilden
Fahrgemeinschaften, Unkosten ca. 3,- €.
Anmeldung bis 24. 7. bei Barbara Kaidel,
Tel. 389811.

Feierabendkreis St. Michael

Sonntag, 17. 7. herzliche Einladung zum
Paul-Eber-Hof-Fest!

Das Team des Feierabendkreises St. Mi-
chael lädt zum nächsten Treffen am
Dienstag, 19. 7. um 14.30 Uhr (Uhrzeit
geändert!) im Gemeindesaal St. Michael,
Schwarzacher Straße 11, recht herzlich
ein. „Freut euch des Lebens“ – unter die-
sem Thema feiern wir unser Grillfest mit
Singen und Gschichtli.

Ein herzliches Willkommen an alle.

Seniorenkreis im Paul-Eber-Haus

Freitag, 1. 7., 14.30 Uhr: „Mit dem Bal-
lon von Kitzingen über den Steigerwald
nach Ingolstadt“ – ein Diavortrag von
Herrn Dr. Walter Vogt.

Sonntag, 17. 7. herzliche Einladung zum
Paul-Eber-Hofffest!

Freitag, 29. 7., 14.30 Uhr: „Unsere Hän-
de ...“ – alltäglich, selbstverständlich und
doch bedenkenswert.

Literaturkreis

Sommerpause – nächste Veranstaltung
im Oktober

Selbsthilfegruppe für getrennt le- bende und geschiedene Frauen und Männer:

Treffen immer am ersten Montag im Mo-
nat um 18.30 Uhr im Paul-Eber-Haus.

Die Stadtkirchengemeinde feiert am Sonntag, 17. Juli, das „Paul-Eber-Hofffest“.

Dazu laden wir die ganze Stadtkir-
chengemeinde herzlich ein. Dieser
Tag steht ganz im Zeichen der Begeg-
nung. Das Fest beginnt mit einem Fa-
miliengottesdienst in der Stadtkirche,
an diesem Tag ausnahmsweise erst
um 10 Uhr. Pfarrer Ahrens wird ihn
halten. **Der Gottesdienst wird mu-
sikalisch mitgestaltet vom Kirchen-
chor aus Wiesenbronn.**

Anschließend feiern wir im gemüt-
lichen Paul-Eber-Hof weiter. Der Po-
saunenchor gibt ein Standkonzert mit
vertrauten und neueren Liedern und
Spielstücken; die „Secco-Bar“ lädt
derweil zum Frühschoppen.

Ab 12 Uhr bietet der Frauentreff ein
echt fränkisches Mittagessen an. Es
gibt Putenschnitzel mit Kartoffelsalat.
Natürlich wird auch der Bratwurst-
Grill angeheizt.

Dreimal besteht nach dem Mittag-
essen Gelegenheit, an einer Turmbe-
steigung mit Führung teilzunehmen.

Ein Kreativstand des Frauentreffs,
das beliebte Gemüsewürfeln, eine
Spiele-Ecke für Kinder, verschiedene
Stände mit Bücherflohmarkt, Brett-
spielen, Posaunen-Probier-Ecke, Ge-
schicklichkeitsspielen und Infos aus
der Kantorei sorgen für Kurzweile.

Die Kaffee- und Kuchenbar bietet
eine reiche Auswahl an selbstgeba-
ckenen Kuchen.

Erstmals wird uns am Nachmittag
im Hof die „Zwicker-Band“ unterhal-
ten. Wir freuen uns, wenn Sie kom-
men und mit uns feiern.

Kuchenbäcker gesucht

Zum Paul-Eber-Hofffest suchen wir
Bäckerinnen und Bäcker, die uns ei-
nen Kuchen backen (Käse- oder Obst-
kuchen). Geben Sie uns bitte vorher
Bescheid (Tel. 8025 oder Frau Kaidel:
Tel. 389811). Auch über Helfer (in
zwei Schichten) freuen wir uns.

Die Sprengel der Stadtkirche wur- den mit dem Kommen von Pfarrer Helmut Oppelt geändert.

Pfr. Oppelt wird künftig folgende Stra-
ßen betreten: Kanzler-Stürztzel-Straße,

Keltenstraße, Mühlbergstraße, Moltkestraße, Paul-Eber-Straße, Wörthstraße, Zeppelinstraße, Seniorenheime.

Taufen

Angelina Maurer, Obere Neue Gasse 19;
Laura Lenhart, Gerlachshausen;
Raphael Röser, Mainstockheimer Str. 19.

Beerdigungen

Frieda Hutzelmann, Pfronten/Allgäu, 96 Jahre; Klaus Klein, Lindenstr. 8, 67 Jahre; Gertrude Friehs, Alemannenstr. 78, 87 Jahre; Babette Schneider, Muldenweg 48, 97 Jahre; Friedrich Hoppe, Winterleitenweg 21, 93 Jahre.



Hohenfeld

Telefon: 09321/8025

Gottesdienste

Jeden Sonntag um 10 Uhr

- 3. 7. Prädikantin Sattes
- 10. 7. Pfarrer Oppelt (Bergkirche)
- 17. 7. Pfarrer Koch
- 24. 7. Pfarrer Koch
- 31. 7. Prädikantin Sattes
- 7. 8. Pfarrer Oppelt

Veranstaltungen

Ökumenischer Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am Dienstag, 19. 7., 14.30 Uhr: „Unter den Kastanien“ – Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Frauentreff

Sonntag, 17. 7., herzliche Einladung zum Paul-Eber-Hof-Fest, Kitzingen!

Donnerstag 28. 7. um 18 Uhr Treffpunkt am Schwimmbad zur „Führung entlang des Panoramaweges im Weinparadies Franken“ mit Frau Fischer. Anschließend Einkehr in der Weinscheune. Wir bilden Fahrgemeinschaften, Unkosten ca. 3,- €. Anmeldung bis 24. 7. bei Barbara Kaidel Tel. 389811.

Flötenkreis

Jeden Dienstag ab 16 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Trauung

Simona Kellner und Daniel Sattes, Im Eigenen 25

Ökumenisches Bergkirchfest

Bei herrlichem Wetter konnten wir wieder uns Bergkirchfest feiern. Neben dem Posaunenchor aus der Siedlung sorgte



der Gospelchor des Dekanats für den guten Ton. Den Abschluss bildete unser Kindergarten mit Lied und Tanz. Gestaltet wurde der Gottesdienst von Pfarrer Dr. Bauer, Prädikantin Sattes und Pfarrer Koch. Im Anschluss blieb man noch zum gemeinsamen Essen. Ohne die Mithilfe der Bewohner von Hohenfeld und der örtlichen Vereine wäre so ein schönes Fest nicht möglich. Ihnen allen ein herzliches „Vergelt's Gott“.



Kaltensondheim

Telefon: 09321/8025

Gottesdienste

Jeden Sonntag um 9 Uhr

- 3. 7. Prädikantin Sattes
- 10. 7. Pfarrer Oppelt
- 17. 7. Pfarrer Koch
- 24. 7. Pfarrer Koch
- 31. 7. Prädikantin Sattes
- 7. 8. Pfarrer Oppelt

Seniorentreff

Am 31. 7. findet der alljährliche (ökumenische) Ausflug statt. Wir laden dazu herzlich ein und bitten um Anmeldung bei Frau Elisabeth Markert oder Frau Elisabeth Wehr.

Näheres wird noch bekannt gegeben.

Taufen

Sabine und Wolfgang Behrendt

Landeskirchliche Gemeinschaft Kitzingen

Gottesdienste und Bibelstunden

in Kitzingen, Richthofenstraße 41 (soweit nicht anders angegeben. Nähere Infos unter 09321/269692):

- 1. Sonntag im Monat 14.30 Uhr: Gottesdienst mit paralleler Kinder- und Jungscharstunde, anschließend Kaffeetrinken (im August 18 Uhr);
- 3. Sonntag im Monat 11 Uhr: Gottes-

dienst mit paralleler Kinder- und Jungscharstunde, anschließend Mittagessen (im Aug. um 18 Uhr);
2., 4. und 5. Sonntag im Monat 18 Uhr: Gottesdienst

Dienstags, 15.30 Uhr: Bibelstunde im Haus Mainblick (in ungeraden Kalenderwochen)

Mittwochs, 20 Uhr: Bibelstunde Kitzingen als Treffen der Hauskreise (nicht an schulfreien Tagen)

Donnerstags, 19.30 Uhr: Frauenbibelkreis (in geraden Wochen, außer in den Schulferien)

Termine Hausbibelkreise auf Anfrage.

Kinder- und Jugendstunden

In Kitzingen, Richthofenstraße 41 (nicht an schulfreien Tagen. Nähere Infos unter 09321/269692)

NEU: Freitags,

9.30 Uhr: Mini-Club (Kreis für Eltern mit Kleinkindern von 3/4 bis 3 Jahre);

18.30 Uhr: Teenagerkreis (13-15 Jahre);

19.30 Uhr: Jugendkreis (16-30 Jahre, auch in den Ferien).



Buchbrunn

Bürostunden: Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr, Frau Weinig, Tel. 24828, Fax 922164

Gottesdienste

um 9 Uhr in der St. Maria-Magdalena-Kirche.

- 3. 7. Pfrin. Bromberger
- 10. 7. Lektorin Klein
- 13. 7. 17.05 Uhr Natur in Kitzingen – Mondseeinsel „5 nach 5“ Reif für die Insel – Andacht mit Atemholenteam
- 17. 7. Pfrin. Bromberger mit Abendmahl
- 23. 7. 18 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Maria-Magdalena-Kirche anschl. Gemeindefest, Pfrin. Bromberger und Frau Schraut mit Team
- 24. 7. 10.10 Uhr Familiengottesdienst zur Entlassung der Vorschulkinder in Repperndorf mit Pfrin. Bromberger; in Buchbrunn kein Gottesdienst
18 Uhr Segnungsgottesdienst zur Entlassung der Vorschulkinder
- 29. 7. 8 Uhr Ökumen. Schulschlussgottesdienst der Hauptschule – Pfrin. Bromberger
- 7. 8. Weinfestgottesdienst – Pfrin. Bromberger und Team

Kindergottesdienst am 17. und 31. 7. im Evang. Gemeindesaal um 10 Uhr mit Hanne Haass und Team.

Veranstaltungen, Gruppen, Kreise

Präparandenunterricht

Gemeindepraktikum – Unterricht am Mittwoch, 29. 6. und 27. 7. um 16 Uhr

Ausflug nach Nürnberg – Bibelerlebnis- haus am Freitag, 15. Juli; Treffpunkt: 8.30 Uhr am Pfarrhaus

Posaunenchor Montags 19.30 Uhr

Jungbläser

Montags 18.30 Uhr (nicht in den Ferien)

Flötenunterricht und -spielkreise

Dienstag, Mittwoch und Freitag (nach Vereinbarung, nicht in den Ferien)
Infos bei Frau Winkler Tel. 09321 / 6282

Bibelkreis, mittwochs 20 Uhr

29. Juni sowie 13. und 27. Juli, im Gemeinderaum Am Brunnen.

Krabbelgruppe

Donnerstags um 9 Uhr im Evang. Gemeindesaal. Kontakt: Anja Müller, Telefon 921916

Jubelkonfirmation in Buchbrunn

Am Sonntag, den 25. September feiern die Jahrgänge 1985/86 Silberne-, 1960/61 Goldene-, 1950/51 Diamantene-, 1940/41 Eiserne- und 1935/36 Gnaden-Konfirmation.

Die Jubelkonfirmanden, die diesen Tag mitfeiern wollen (auch wenn sie an einem anderen Ort konfirmiert wurden), werden gebeten, sich im Pfarramt zu melden. Eine gesonderte Einladung geht Ihnen rechtzeitig zu.

Taufe

Lorena Schnabel, Jakob Estelmann, Emely Klein

Trauung

Estelmann Jens und Michaela, geb. Treuheit



Gemeinsame Veranstaltungen

Kleidersammlung für Bethel am Samstag 2. Juli

Stellen Sie bitte Ihre Kleider und Schuhe, sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel wetterfest verpackt bis 9 Uhr vor Ihr Haus

bzw. an die nächste Fahrstraße. Freiwillige Helfer sammeln im Laufe des Tages mit Fahrzeugen die Sachen ein. Danke.

Feierabendkreise

Dienstag, 5. Juli um 14.30 Uhr Gemeinsames Sommerfest der Feierabendkreise in Buchbrunn

Besuchsdienstkreise

Treffen am Dienstag, 19. Juli um 19.30 Uhr in Repperndorf

Herzliche Einladung

zum Ökumenischen Gemeinde- fest in Buchbrunn am Samstag, den 23. Juli 2011

Beginn: 18 Uhr Ökumen. Gottesdienst in der St. Maria-Magdalena-Kirche

Thema: „Es gibt den Sonntag – Gott sei Dank“

anschl. Feier auf dem Dorfplatz (bei Regen im Feuerwehrhaus)

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Herzliche Einladung zu den Familientagen vom 1. – 4. September 2011

im christlichen Gästezentrum „Schönblick“ in Württemberg (Nähe Schwäbisch Gemünd)

Info und Anmeldung bei: Richard Köhler (Tel: 09321/24387)

Aus den Kirchenvorständen

Die beiden Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Buchbrunn und Repperndorf haben in der letzten Sitzung beschlossen, das freudige Fest der Konfirmation grundsätzlich nicht mehr am Palmsonntag, dem Beginn der Karwoche, sondern in der österlichen Freudenzeit zu feiern.

Die Konfirmationstermine werden in Zukunft auch fest liegen, und zwar

für Buchbrunn: Misericordias Domini (zwei Wochen nach Ostern),

für Repperndorf: Jubilate (drei Wochen nach Ostern).

Diese Regelung tritt spätestens 2014 in Kraft.



Repperndorf

Bürostunden: Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr, Frau Weinig, Tel. 24828, Fax 9221 64

Gottesdienste

10.10 Uhr in der St. Laurentius-Kirche.

- 3. 7. Pfrin. Bromberger
- 10. 7. Lektorin Klein
- 17. 7. Pfrin. Bromberger, mit Abendmahl
- 24. 7. Familiengottesdienst mit Entlassung der Vorschulkinder, Pfrin. Bromberger
- 31. 7. Pfrin. Bromberger
- 7. 8. Weinfestgottesdienst in Buchbrunn Pfrin. Bromberger und Team. Kein Gottesdienst in Repperndorf

Kindergottesdienst

Sa. 16. Juli – Sommer-Aktion

Veranstaltungen, Gruppen, Kreise

Kirchenvorstand

Sitzung am Dienstag, 5. Juli um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor

Montags, 18.30 Uhr Treffen der Jungbläser

Posaunenchor

Mittwochs, 19 Uhr Treffen des Posaunenchores

Flötenunterricht und -spielkreise

Montagnachmittag (nach Vereinbarung, nicht in den Ferien). Infos bei Frau Winkler, Tel. 09321/6282

Elternstammtisch

Dienstag, 12. Juli um 20 Uhr

Hauskreise

Termine nach Vereinbarung
Tel. 921653 bei Familie Krutsche
Tel. 7825 bei Familie Stumpf

Taufe

Emma Jackson; Mischa Jurkowitsch

Trauung

Then Sebastian und Julia, geb. Schloßnagel

Friedenskirche

Telefon: 09321 / 324 28
www.friedenskirche-kitzingen.de



Gottesdienste

Jeden Sonn- und Feiertag um 9 Uhr

- 3. 7. Abendmahlsgottesdienst (Wein), Pfrin. R. Schlinke, Kollekte für die Partnerkirche Mecklenburg

10. 7. Pfr. Hanstein, Kollekte für Aktion1+1-mit Arbeitslosen teilen
17. 7. 10 Uhr Gottesdienst im Freien, Pfr. N. Schlinke und Posaunenchor, Kollekte für eigene Gemeinde
24. 7. Pfrin. R. Schlinke, Kollekte für bes. gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
31. 7. Pfr. Jurkat, Kollekte für die eigene Gemeinde
7. 8. Pfrin. R. Schlinke, Kollekte für die Diakonie Bayern

Zu unserem Gottesdienst im Freien am **Sonntag, 17. Juli** um 10 Uhr laden wir die ganze Familie herzlich ein. Der Gottesdienst findet auf der Wiese neben der Kirche statt. Im Anschluss können Sie gerne zum Fröhlichschoppen mit kleinem Imbiss bleiben.

Kindergottesdienst

Wir treffen uns sonntags um 10.15 Uhr im Gemeindesaal.

Gottesdienst im Wilhelm-Hoegner-Haus

am Freitag, 1. Juli um 16 Uhr

Veranstaltungen

Frauenkreis

Montag, 18. Juli um 19.30 Uhr: Salatabend mit kleinem Beiprogramm

Feierabendkreis

Am Dienstag, 5. Juli um 16 Uhr: Grillfest

Gitarrengruppe

Probe am Mittwoch, 13. Juli um 20 Uhr im Gemeindesaal

Kindergruppe

Freitags um 15.30 Uhr im Jugendraum unter der Kirche (außer in den Ferien)

Kirchenchor

Dienstags um 20 Uhr im Gemeindesaal

Ökumenisches Gebet

Am 28. Juli um 16 Uhr in der Kirche St. Vinzenz

Posaunenchor

Freitags um 20 Uhr im Gemeindesaal

Spielabend

am 14. Juli um 19 Uhr im Quartiersbüro, Böhmerwaldstr. 11

Taufe

Lina Malloy

Trauung

Randy und Nadine Malloy geb. Endres

Beerdigungen

Hilde Thorand geb. Maar (76);
Dorothea Vogel geb. Rotärmel (99)



Wir laden herzlich ein zu unserem Abschlussgottesdienst am Freitag, den 22. Juli um 16 Uhr in der Friedenskirche, in dem wir auch die Vorschulkinder verabschiedet werden.

Unsere Kindergartenferien gehen dann von 01. bis 19. August.

Öffnungszeiten des Pfarramts

Unsere Sprechzeiten am Dienstag-nachmittag haben wir erweitert und verlegt. Öffnungszeiten sind nun: Montag bis Freitag 10 – 13 Uhr und Dienstag von 14 – 16 Uhr

Die Lebenshilfe Kitzingen e.V. lädt herzlich ein zu ihrem **Sommerfest am 2. Juli** von 15 bis 19 Uhr im Wohnheim, Tanzenbergstr. 25.

Sickershausen

Telefon: 09321/32952
pfarramt.sickershausen@t-online.de
www.sickershausen-evangelisch.de
Bürozeiten: Mittwochs 9-12 Uhr



Gottesdienste

Sonn- und Feiertag 10.10 Uhr
Kindergottesdienst Sonntag 10.10 Uhr, außer in den Schulferien

3. 7. 2. So. n. Trinitatis – mit Abendmahl (Wein) mit Pfrin. Ruth Schlinke
10. 7. 3. So. n. Trinitatis – Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. Johannes Jurkat
17. 7. 4. So. n. Trinitatis – mit Pfrin. Nicola Küppers-Jurkat
24. 7. 5. So. n. Trinitatis – mit Pfrin. Ruth Schlinke
31. 7. 6. So. n. Trinitatis – mit Abendmahl (Saft) mit Pfr. Johannes Jurkat
7. 8. 7. So. n. Trinitatis – mit Pfrin. Ruth Schlinke

Beerdigung

Heinz Schüßler, im Alter von 74 Jahren

Veranstaltungen

Posaunenchor Montags, 20 Uhr

Frauenkreis

Dienstag, 19. 7., **Sommerfest** um 19 Uhr im Gemeindehaus

Feierabendkreis

Donnerstag, 21. 7., **Sommerfest** um 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Krabbelgruppe „Schlümpe“

Donnerstag ab 9. 30 Uhr im Kindergarten Sickershausen

Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 13. Juli, ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Wir laden ein zum Gottesdienst mit Gästen aus der Ökumene in die Johanneskirche am Sonntag, den 10. Juli um 10.10 Uhr. Ein Team aus den Kirchengemeinden Sickershausen und St. Vinzenz gestaltet unter der Federführung von Pfr. Johannes Jurkat den Gottesdienst.

Am Dienstag, den 19. Juli findet um 15.30 Uhr im „Haus der Pflege“ ein Gottesdienst mit Frau Sattes statt. Angehörige von Hausbewohnern sowie Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen diesen Gottesdienst zu besuchen und unseren Gesang und unser Gebet zu unterstützen.

Bitte beachten Sie, dass in den kommenden Wochen auch in unserer Kirchengemeinde wieder gesammelt wird. Mitarbeiterinnen und Helfer der Kirchengemeinde klingeln vielleicht auch an ihrer Tür und bitten um eine Spende für den Auf- und Ausbau der kirchlich-diakonischen Arbeit in Mecklenburg-Vorpommern. **Die Diakonie unterstützt den Ausbau der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik in Schwerin.** Wir bitten um freundliche Aufnahme der Sammlerinnen sowie unseres Anliegens.

Tauftermine

Wir planen langfristig. Die Termine für die Taufsonntage der kommenden Monate stehen fest. Familien können sich damit frühzeitig befassen und ihre Anmeldung ins Pfarramt geben. Wir feiern die Taufe im Hauptgottesdienst am Sonntag am 24. Juli, 7. August und 18. September 2011.